

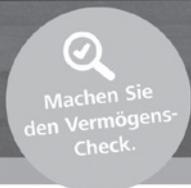


# Hofstetten-Flüh *aktuell* 9/2016





Immer da, wo Zahlen sind.



Machen Sie  
den Vermögens-  
Check.

## Wir entdecken Potenzial.

Betrachten Sie Ihre Finanzen aus einer neuen Perspektive und finden Sie heraus, wie Sie Ihre persönlichen Ziele erreichen können. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin mit uns: [raiffeisen.ch/vermoegenscheck](https://www.raiffeisen.ch/vermoegenscheck)

**Raiffeisenbank Birsig**  
Ettingerstrasse 17, 4114 Hofstetten  
061 406 22 44  
[birsig@raiffeisen.ch](mailto:birsig@raiffeisen.ch) [www.raiffeisen.ch/birsig](https://www.raiffeisen.ch/birsig)

**RAIFFEISEN**  
Wir machen den Weg frei

Schade, dass die Zeit zwischen „zu jung“ und „zu alt“ so kurz ist.  
Montesquieu

Hofstetten-Flüh **aktuell** 09/2016 40. Jahrgang

<b>Auflage</b>	1'600 Exemplare
<b>Herausgeber</b>	Einwohnergemeinde Hofstetten-Flüh www.hofstetten-flueh.ch aktuell@hofstetten-flueh.ch Tel. 061 735 91 91 FAX 061 731 33 42
<b>Redaktion</b>	Anne-Marie Kuhn, Carine Lenz, Stefan Rüde, Helen Leus
<b>Redaktionsschluss</b>	jeweils am <b>10.</b> des Monats
<b>Druckerei</b>	WBZ Grafisches Servicezentrum, 4153 Reinach BL
<b>Internet</b>	Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar. Gewährleistung des Datenschutzes siehe unter www.hofstetten-flueh.ch - news - Dorfblatt aktuell
<b>Inseratenpreise</b>	1 S: CHF 200.-- ½ S: CHF 100.-- ⅓ S: CHF 75.-- ¼ S: CHF 50.--

---

## Unsere wichtigsten Layoutangaben

<b>Format</b>	Vorlage auf A4 erstellen - auf keinen Fall A5!!
<b>Texte/Beiträge</b>	bitte <b>unbedingt</b> als Word-Datei abgeben, damit von unserer Seite notwendige Korrekturen eingefügt werden können und das Layout angepasst werden kann.
<b>Seitenränder</b>	oben 3 cm, unten 3 cm, links und rechts je 2 cm
<b>Schrift</b>	Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung. Titel 22 P/fett, Zwischentitel 16 P/fett. Bitte <b>keine andern Formatierungen!</b>
<b>Bilder</b>	im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi, nicht ins Word eingefügt

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.

---

Titelbild: Foto: © Matthias Gaberthüel

## Aus dem Gemeinderat vom 28.06.2016

### ➤ **Parkraumbewirtschaftung**

Immer mehr Pendler und Gewerbetreibende stellen ihre Fahrzeuge bei uns in der Gemeinde ab. Besonders in Flüh ist die Lage prekär. Auf dem von der Gemeinde gemieteten EBM-Areal werden in letzter Zeit Wohnwagen und Anhänger abgestellt. Ebenfalls beanspruchen Dauerparkierer die wenigen Parkplätze beim Schulhaus und dem Pflegewohnheim. Diese sollten für Besucher der Schule und des Pflegewohnheims zur Verfügung stehen.

Der Gemeinderat beschliesst eine unentgeltliche Parkierung „Blaue Zone“ mit dem Hinweis „Beschränkung der Parkzeit“ an folgenden Orten einzuführen. Mitarbeitende der Kirchgemeinden, des Pflegewohnheims Flühbach sowie der Gemeinde erhalten eine Parkkarte.

#### **Ortsteil Flüh:**

Schulweg:	Pflegewohnheim und Primarschulhaus
Buttiweg:	Ökumenische Kirche
Talstrasse:	EBM-Areal

#### **Ortsteil Hofstetten:**

Rauracherweg:	Friedhof
Bünweg:	Friedhof, Primarschulhaus und Mammut
Auf den Felsen:	Kindergarten
Römerstrasse:	St. Johannes-Kapelle
Schmitzenweg:	altes Primarschulhaus

Bei den Sammelstellen Talstrasse „Salzsilo“, Flüh, und Hutmattweg, Hofstetten, werden Parkverbotschilder mit dem Vermerk „ausgenommen Güterumschlag und Berechtigte mit Parkkarte“ angebracht.

### ➤ **Parkverbotslinien**

Auf den Ausweichstellen „Oberer Landskronweg“ werden immer wieder Fahrzeuge parkiert. Dadurch haben sich schon einige Male brenzlige Situationen ergeben. Aus sicherheitstechnischen Gründen beschliesst der Gemeinderat in diesem Bereich eine Parkverbotslinie gemäss Signalisationsverordnung Art. 79 anzubringen.

### ➤ **Asyl- und Flüchtlingswesen**

Um den Asylsuchenden eine Tagesstruktur zu vermitteln, sollen sie für Arbeiten in der Gemeinde in Form eines Beschäftigungsprogramms eingesetzt werden.

### ➤ **Pflegekonzept geschützte Bäume / Korrigendum**

Entgegen der Mitteilung in der Juli/August-Ausgabe 2016 wird der Schutz der Bäume nicht aufgehoben. Der Gemeinderat hat lediglich beschlossen, keine Beiträge an die Pflege von Bäumen in Privatbesitz auszurichten.

*Verena Rüger, Gemeindeschreiberin*

## Gemeinde-Web im neuen Look!

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Ab dem 15. Juli 2016 erscheint die Webseite der Gemeinde Hofstetten-Flüh in einem „neuen Erscheinungsbild“. Da sich in den vergangenen Jahren die Technologien von Webseiten stetig verändert haben, durften wir unsere Homepage zusammen mit der Firma Innovative-Web AG einem „Redesign“ unterziehen. Inhaltlich und optisch wurden gewisse Veränderungen, Anpassungen und/oder Korrekturen vorgenommen.

Wir hoffen, Ihnen gefällt dieses neue Erscheinungsbild und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim „Surfen“. Für konstruktive Anregungen haben wir natürlich ein offenes Ohr....

*Ihre Gemeindeverwaltung*

## Helferinnen / Helfer gesucht

Die Stimmberechtigten des Kantons Solothurn werden 4 – 5 Mal pro Jahr zu Urnengängen eingeladen. Für das Verpacken des Stimmmaterials suchen wir Helferinnen oder Helfer.

Interessierte melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Hofstetten-Flüh, Frau Verena Rüger, Tel. 061 735 91 92.

*Inserat*

# Optimierte Steuerdeklarationen

## Ob KMU oder Privatperson – lassen Sie sich in Steuerfragen begleiten.

Paul Schoenenberger  
lic. oec. | Wirtschaftsprüfer | Revisionsexperte

Schoenenberger  
Treuhand für KMU

Mitglied der  EXPERT  
SUISSE

Steinrain 15 | 4112 Flüh | T 061 731 36 15 | M 079 448 12 36 | info@psconsulting.ch  
www.psconsulting.ch

## Infos für Hundehalterinnen und Hundehalter

Sie als Hundehalterin oder Hundehalter und Ihr Hund oder Ihre Hunde, müssen ab dem **1. Januar 2016** in der **neuen** Hundedatenbank **AMICUS** registriert sein.

Informationen und Anleitungen zu AMICUS sehen Sie detailliert hier:

*<https://www.amicus.ch/Account/Login>*

**Bitte studieren Sie die Angaben unter dieser Internet-Adresse!**

In Zukunft dienen die Daten in AMICUS als Basis für den **Hundeabgabeneinzug**. **Sie** müssen also dafür besorgt sein, dass Ihre Daten auf der Datenbank korrekt sind. Zu deren Kontrolle können Sie sich mit der Personen-ID einloggen und die Daten einsehen.

Haben Sie keine Personen-ID, sind jedoch bei der Gemeinde als Hundehalterin oder Hundehalter registriert, dann wenden Sie sich an den Helpdesk AMICUS.

Sind Ihr Adressdaten auf der Datenbank fehlerhaft, dann melden Sie sich bei Ihrer Wohngemeinde.

Weitergabe, Übernahme, Ausfuhr oder Tod Ihres Hundes melden Sie direkt in der Datenbank AMICUS.

Sind die Hundedaten nicht korrekt oder unvollständig (z.B. Chip, Rasse), oder fehlt der Hund in der Datenbank, dann melden Sie sich bei Ihrem Tierarzt oder Ihrer Tierärztin.

Wenn Sie weitere Fragen haben, dann wenden Sie sich an den Helpdesk AMICUS:

Telefon: 0848 777 100  
E-Mail: [info@amicus.ch](mailto:info@amicus.ch)  
Login: [www.amicus.ch](http://www.amicus.ch)

Halten Sie immer Ihre Personen-ID aus AMICUS bereit, wenn Sie jemanden zu Ihren Einträgen auf der Datenbank konsultieren.

## Zur Erinnerung: Hundehalterkurse

Das Tierschutzgesetz schreibt vor, dass jede oder jeder, die oder der einen Hund halten will, einen **Sachkundenachweis** erbringen muss:

Ein Ersthundehalter oder eine Ersthundehalterin muss vor dem Hundekauf den theoretischen oder innerhalb eines Jahres den praktischen Kurs absolvieren.

Jeder Hundehalter und jede Hundehalterin muss mit jedem Hund **innerhalb eines Jahres** nach dem Kauf den praktischen Kurs absolvieren.

Fordern Sie den Kursanbieter auf, Ihnen den erfolgreich absolvierten Kurs auf AMICUS zu bestätigen!

**Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Hund!**

*Die Gemeindeverwaltung*

*Inserat*

## Die vertrauensvolle Hilfe im Todesfall:



**BESTATTUNGEN  
HANS HEINIS AG**

 **061 281 22 32**

E-Mail: [info@hheinis.ch](mailto:info@hheinis.ch)

### UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Beratung im Trauerhaus
- Erledigen der Formalitäten
- Erd- und Urnenbestattungen
- Erstellen des Anzeigentextes für Drucksachen und Inserate
- Liefern der Drucksachen
- Schalten der Inserate
- Blumenschmuck für Kirche
- Bestattungsvorsorge

**Bruno Koeninger Metzerlen**  
Bestatter mit eidgenössischem Fachausweis

Feuerwehr Hofstetten - Flüh  
Bünweg 2  
4114 Hofstetten



## Wespen, Bienen und Hornissen

Was machen bei Insektennestern oder Bienenschwärmen?

Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Problem mit den Untermietern.

Die Feuerwehr unterstützt Sie auch beim Entfernen von **Wespen**. Für einen Unkostenbeitrag von SFr. 150.00 entfernen wir Ihr Nest mit Garantie.

Bei **Hornissen** und anderen Insektennestern finden Sie Hilfe unter:

[www.weleda.ch](http://www.weleda.ch)

061 705 21 21

[www.wespenschutz.ch](http://www.wespenschutz.ch)

[www.ugz-wolff.ch](http://www.ugz-wolff.ch)

061 722 17 18



Für das Entfernen von **Bienenschwärmen** bieten wir einen Imker auf.

Wir bekämpfen und entsorgen Wespenester, welche sich im oder um Ihren Wohnbereich befinden und eine Gefahr für Mensch oder Tier darstellen.



Falls Sie ein Nest haben, melden Sie sich bitte bei:

Hptm. Winteregg Thomas

Kommandant

Feuerwehr Hofstetten-Flüh

Natel 079 330 84 41

E-Mail: [feuerwehr@hofstetten-flueh.ch](mailto:feuerwehr@hofstetten-flueh.ch)

**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit**



## Gemeinde Hofstetten-Flüh

Hofstetten-Flüh bietet seinen Einwohnern eine ausgezeichnete Wohn- und Lebensqualität mit gut ausgebauter Infrastruktur und professioneller Gemeindeverwaltung.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine engagierte Persönlichkeit als

### Sachbearbeiter/in Verwaltung 70%

**Sie unterstützen** das Verwaltungsteam in allen administrativen Belangen wie:

- Mitarbeit in der Finanzverwaltung, vorwiegend Kreditoren
- allgemeine Arbeiten im Bereich der Einwohnerdienste
- Auskunftsperson für Anliegen der Einwohner
- Bedienen von Kundschaft am Schalter und Telefon

**Sie verfügen über** eine abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung, von Vorteil im öffentlichen Verwaltungsbereich. Stilsicheres Deutsch sowie gute Informatik-Kenntnisse MS-Office und sonstige PC-Anwendungen sind wichtige Voraussetzung.

Hohe Selbständigkeit, Flexibilität, zuverlässige Arbeitsweise sowie angenehme und dienstleistungsorientierte Umgangsformen mit Bevölkerung und Behörden runden Ihr Profil ab.

**Wir bieten** eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung. Zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Moderne Arbeitsplätze und ein aufgestelltes, motiviertes Team, das sich auf Ihre Unterstützung freut.

Stellenantritt per 1.11.2016 oder nach Vereinbarung. Weitere Auskünfte erteilt Herr Bruno Benz, Gemeindeverwalter (061 735 91 95).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 16.09.2016 mit den üblichen Unterlagen an:

Gemeindeverwaltung Hofstetten-Flüh, Herrn Bruno Benz, 4114 Hofstetten.



## Gemeinde Hofstetten-Flüh

Die Gemeinde Hofstetten-Flüh mit 3200 Einwohnern bietet ab August 2017 wieder folgenden Ausbildungsplatz an:

### Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann EFZ, Öffentliche Verwaltung, (E- / B-Profil)

Die vielseitige Verwaltungslehre auf unserer dienstleistungsorientierten Gemeindeverwaltung ist mit regem Publikumsverkehr verbunden. Eine gute Schulbildung (Mindestanforderung: Sekundarstufe E oder P), hohe Lernbereitschaft, Flair für die deutsche Sprache und freundliche Umgangsformen sind die Grundvoraussetzungen dieser Lehrstelle. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf/Foto, Zeugnissen der Oberstufe (inkl. Zwischenzeugnis des laufenden Semesters) sowie einen Basic- bzw. Multi-Check. Diese ist bis zum **30. September 2016** an die Gemeindeverwaltung Hofstetten-Flüh, Bünweg 2, 4114 Hofstetten, zu richten. Bei Fragen gibt Ihnen Herr Klingele, Berufsbildner, Tel. 061 735 91 91, gerne Auskunft.



Bahnhofstrasse 5 · CH - 4106 Therwil  
T 061 721 26 20 · F 061 721 40 15  
[www.drogerie-eichenberger.ch](http://www.drogerie-eichenberger.ch)  
[info@drogerie-eichenberger.ch](mailto:info@drogerie-eichenberger.ch)

In der Nähe für Sie, das heisst Ihre beste Wahl in der Region für Spagyrik, Schüssler Salze, Medikamente, Passfotos, Ohrlochstechen, Geschenke...

Wir freuen uns auf Sie:

**Mo-Fr 08.00 - 12.15 Uhr**  
**13.30 - 18.30 Uhr**  
**Sa 08.00 - 16.00 Uhr**

# Was ist bei einem Beitrag zu beachten?

## Urheberrecht

Beim Einfügen von Bildern oder Textabschnitten aus dem Internet ist unbedingt darauf zu achten, ob diese geschützt sind, d.h. ein Copyright-Zeichen © haben oder auf der entsprechenden Website sonst etwas diesbezüglich steht. In diesem Fall muss etwas Passendes, das frei verfügbar ist, verwendet werden. Andernfalls ist der Fotograf bzw. Autor um Erlaubnis zu fragen und meist auch zu bezahlen. Da das Heft im Internet erscheint ist es nicht schwierig so etwas mit einer Suchmaschine, z.B. Google, herauszufinden, was äusserst unangenehme Folgen haben kann.

## Datenschutz

Wir machen einmal mehr darauf aufmerksam, dass in Beiträgen auf das Preisgeben von Privatsphäre (gewisse Fotos etc.) verzichtet werden soll.

Sollten Sie mit einer Veröffentlichung im Internet, welche **Sie persönlich** betrifft, nicht einverstanden sein, haben Sie das Recht dies schriftlich (per E-Mail oder kurzem Brief) bis **3 Arbeitstage** nach Erscheinen des Heftes der Gemeindeverwaltung mitzuteilen.

## Layoutangaben

Untenstehend unsere Layout-Angaben. Diese stehen in jedem Heft auf der ersten Seite. Bitte halten Sie sich daran. Damit erleichtern Sie uns die Arbeit und der Beitrag sieht nachher so aus, wie Sie ihn sich vorstellen.

### Format

Vorlage auf A4 erstellen - auf keinen Fall A5!!  
Die Verkleinerung auf A5 wird erst in der Druckerei vorgenommen

### Texte/Beiträge

bitte **unbedingt** als Word-Datei abgeben, damit von unserer Seite notwendige Korrekturen eingefügt werden können und das Layout angepasst werden kann.

### Seitenränder

oben 3 cm, unten 3 cm, links und rechts je 2 cm

### Schrift

Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung.

Titel 22 P/fett, Zwischentitel 16 P/fett.

Bitte **keine ändern Formatierungen!**

### Bilder

im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi, nicht bereits ins Word eingefügt.

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können **innerhalb der Seitenränder** frei gestaltet sein. Diese können auch als PDF abgegeben werden. Dann sehen wir, wie sie aussehen müssen, jedoch können Fehler nicht korrigiert werden.

Besten Dank für Ihre Mithilfe!

Die Redaktion

## Geburtstage

19. September Den **80. Geburtstag** feiern am  
**Antenen-Godat Colombe** - Plattenweg 6, Hofstetten
30. September **Putzar-Heinzelmann Anna** - In den Reben 69, Hofstetten
25. September Den **85. Geburtstag** feiert am  
**Poloni-Plattner Attilio** - Mühleweg 5, Flüh

*Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und Gesundheit.*

## Geburten

23. Mai **Kaufmann Samuel**, Sohn der Kaufmann Martina und des  
Schwitter Raphael, Schmittenweg 3, Hofstetten
06. Juni **Könitzer Alessio**, Sohn der Könitzer Sabrina und des  
Schaad Roger, Bünweg 18, Hofstetten

*Wir gratulieren den Eltern herzlich und wünschen Ihnen viel Freude.*

## Trauungen

08. Juli **Stöcklin Marc und Katharina**,  
Rauracherweg 35, Hofstetten
15. Juli **Studer Michael und Christ Erika**,  
Unterer Landskronweg 2, Flüh

*Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.*

## Todesfall

29. Juni **Haberthür-Hauser Joseph** - Höhenweg 6, Flüh

*Wir sprechen den Angehörigen unser herzlichstes Beileid aus.*

Die Gemeindeverwaltung veröffentlicht an dieser Stelle jeweils die Zivilstandsnachrichten sowie die Geburtstage ab 80, 85 und alle ab 90 Jahren.  
Wünschen Sie **keine Publikation**, dann teilen Sie dies bitte der Gemeindeverwaltung bis zum 10. des Vormonats, unter Telefon 061 735 91 91, mit.

Gemeinde Hofstetten-Flüh



## Ein Vierteljahr in der Jubla

Das vergangene Quartal war das der Cowboys und Indianer. Nebst den diversen genialen Anlässen mit der ganzen Schar, bauten wir mit den Jungs in den Gruppenstunden Pfeilbögen, genossen bei den grössten Wasserschlachten die Sonne und vieles mehr. Zudem ist unsere Gruppe angewachsen, weshalb wir nach den Sommerferien eventuell zwei Gruppen, eine für die jüngeren und eine für die älteren Jugendlichen anbieten können.

Nach den Osterferien wurde aus einer grossen Mädchengruppe zwei Altersgruppen gemacht. Alle zusammen bekamen wir vom grossen Manitu die Nachricht, dass das Kriegsbeil ausgegraben wurde. Beide Gruppen machten sich sofort auf, das Beil zu finden, um es wieder zu vergraben, so entstand ein Wettlauf mit der Zeit, denn ab diesem Zeitpunkt herrschte „Krieg“ zwischen den beiden Gruppen, denn jede Gruppe wollte cooler sein als die andere. Auf dem Weg zum Ziel blieb jedoch auch Zeit viele Indianer-Dinge zu tun. So bauten die älteren Mädchen ein grosses Tipi, bastelten Trommeln und lernten die Morsezeichen. Schnell wussten sie auch ihren neuen Gruppennamen: „Lollipopps“.

Auch die etwas kleineren Mädchen blieben nicht tatenlos, denn sie stellten ebenfalls typisch indianische Sachen her, wie beispielsweise einen Kopfschmuck oder ein Steckenpferd. Wir versuchten auch ein Feuer zu entfachen, so wie das die Indianer machen. Wir dachten uns als Gruppe einen Kampfschrei und einen dazugehörigen Tanz aus. Auch suchten wir einen indianischen Spitznamen für alle Gruppenmitglieder. Selbstverständlich brauchten wir auch einen neuen Namen für unsere Gruppe, dies erwies sich aber schwieriger als gedacht. Doch schlussendlich sind wir dann auf „Chili Medici“ gekommen, was den meisten sehr gut gefällt.

Nach einer aufregenden Schnitzeljagd fanden wir heraus, dass der grosse Manitu uns an der Nase herumgeführt hatte und das Kriegsbeil selbst ausgegraben hatte.

Eine Gruppenstunde später konnten beide Mädchengruppen zusammen das Beil durch einen lustigen Cakebattle zurückgewinnen und schliesslich zusammen wieder vergraben. Der Friede zwischen den beiden Gruppen ist nun wieder gesichert und es werden uns nach den Sommerferien sicher tolle Gruppenstunden erwarten...

*Mark, Anina, Iris*

## 50 Jahre Pfadi Waldchutz

### Eine Abteilung feiert!

Samstagsvormittag, 25. Juni 2016. Noch ist es ruhig vor dem Holzschopf in Hofstetten. Man hört nur den Regen auf das Blachenzelt tropfen und sieht viele tatkräftige Leiter, welche dabei sind, Tische zu beziehen, Stände aufzustellen und Lichterketten zu montieren. Die letzten Vorbereitungen für das Jubiläumsfest laufen auf Hochtouren.



16:00: Der Startschuss. Pfadis, Wölfl, Pios und deren Familien, ehemalige Waldchutzen, wobei sogar Pfadis vom Altpfadiverein darunter sind, kommen auf den Platz. Eine Mischung aus professionell eingerichteter Technik und Pfaditechnik regiert den Platz. Neben der aus Schalltafeln und Paletten geschraubten Bühne findet sich ein ganzes Technikpult mit Reglern für die Lautsprecher, die Scheinwerfer, sowie ein Beamer und die dazugehörige Leinwand. Darüber das aus Seilen und Blachen geknüpft Zelt, welches mit Krawatten aus aller Welt dekoriert ist. Die Besucher erfreuen sich über die Mohrenkopfschleuder, bestaunen alte Fotoalben, lassen ihre Uniform mit dem Jubiläumsdruck bedrucken, oder decken sich mit neuen Pfadfinderklamotten ein. Später begrüsst Sciroppo, der OK-Präsident, die Gäste und eröffnet das Buffet, bei welchem mit unzähligen Salaten für jeden etwas dabei ist. Es gibt einen Grill, auf welchem von Fleischspiesen bis zum Vegi-Käse viel Verschiedenes für jeden Geschmack dabei ist. Weiter geht es mit einem von den Stufen selbstentwickelten Programm. Die Wölfe leiten eine Stafette an, die Pfadis zeigen ihre selbstproduzierten Videos und die Pios bauen innerhalb einer Viertelstunde einen Turm. Dann versammeln sich alle Pfadis vor der Bühne, eine Ukulele gibt den Ton an und schliesslich stimmen alle aktiven Waldchutze zum Jubiläumssong an; „*Wi-Wa-Wutz-de kunnsch voll in Fahrt, Wi-Wa-Wutz – Pfadi Waldchutz am Start!*“ So lauten die letzten beiden Zeilen. Und zugegebenermassen kann man sagen, dass die Teilnehmer, wie auch die Leiter immer stets motiviert und engagiert waren, sonst hätte diese Abteilung wohl kaum ein halbes Jahrhundert überstanden.

Nun wird das Dessertbuffet eröffnet, welches sofort belagert wird. Dazu spielt die Band „Lena and the Boy Scouts“ viele eigens komponierte Songs und trägt zu einer gemütlichen Pfadiatmosphäre im Blachenzelt bei. Abschliessend kann man auf ein gelungenes Jubiläum zurückblicken und es bleibt nur erneut der Dank an das sechsköpfige OK, welches diesen Tag ermöglichte. Hast du Lust, die nächsten 50 Jahre bei der Pfadi Waldchutz mitzuerleben? Wir freuen uns über jeden neuen Waldchutz und jede neue Waldchutzin ☺ Möchtest du mehr erfahren, so kannst du dich gerne auf unserer Homepage [www.waldchutz.ch](http://www.waldchutz.ch) informieren oder dich direkt bei Kaja via [kaja@waldchutz.ch](mailto:kaja@waldchutz.ch) oder 079 825 98 03 melden.

*Für die Abteilung: Olivia Zimmerli v/o Kalimba*

Inserate

## Power Plate Studio Ruth Gubser



POWER PLATE.

Power Plate-Trainings | BIA-Körpermessung  
Abnehmen mit Power-Formula und Wrap'n go

Immer betreut in Hofstetten oder Therwil

**Reservation unter 079 793 52 42**

[www.ruthgubser.ch](http://www.ruthgubser.ch)

LICHT+BLICK  
PRIVATE PFLEGE

Wir respektieren das Leben und den Menschen als einmalig und wertvoll.

**Wir pflegen Sie so, wie auch wir gepflegt werden wollen.**

Im Mittelpunkt unserer Pflege steht der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen.

Lichtblick Private Pflege und Betreuung GmbH

Buchenstrasse 18 | CH-4127 Birsfelden

[info@lichtblickprivatepflege.ch](mailto:info@lichtblickprivatepflege.ch) | M +41 79 501 84 27 | [www.lichtblickprivatepflege.ch](http://www.lichtblickprivatepflege.ch)

# Nationaler Spitextag

## 3. September 2016

### „Palliative Care“



S P I T E X  
*Hilfe und Pflege zu Hause*

Im Zusammenhang mit schwer kranken Menschen hört man häufig die Begriffe Palliativmedizin, Palliativpflege, Sterbebegleitung und Hospiz. Ein umfassender Name für diese Angebote ist Palliative Care.

Der Begriff Palliative Care wird international verwendet. Palliativ leitet sich aus dem lateinischen pallium ab und bedeutet umhüllend, umfassend, ummantelnd. Das englische Wort care bedeutet Pflege, Sorge, Achtsamkeit.

Palliative Care bezeichnet die Betreuung und Behandlung von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen und/oder chronisch fortschreitenden Krankheiten. Sie wird eingesetzt in der Zeit, in der eine Heilung der Krankheit nicht mehr möglich ist und kein primäres Ziel mehr darstellt. Patientinnen und Patienten wird eine ihrer Situation angepasste optimale Lebensqualität bis zum Tode ermöglicht und die nahestehenden Bezugspersonen werden angemessen unterstützt. Palliative Care schliesst medizinische Behandlungen, pflegerische, psychologische, soziale und spirituelle Unterstützung ein. Auf die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten wird umfassend eingegangen, Krankheitssymptome und Leiden werden bestmöglich gelindert.

Im Jahr 2016 wurde in der Stiftung Blumenrain zum Thema Palliative Care ein Konzept erarbeitet und verabschiedet. Die Spitex-Mitarbeitenden werden für diese sensible und anspruchsvolle Aufgabe geschult, denn Palliative Care wird in Zukunft immer mehr an Bedeutung gewinnen. Die Lebenserwartung wird immer höher und die Menschen möchten bis zum Schluss über ihr Leben selbst bestimmen. Das Bedürfnis nach Individualität und Selbstbestimmung im Alter wächst.

Die Spitex-Mitarbeitenden spielen da eine zentrale Rolle. Immer mehr Menschen leben ohne Familie oder sind durch geographische Distanz von ihr getrennt. Die Tätigkeit der Spitex zeichnet sich aus durch die sehr gute Zusammenarbeit mit Haus- und Spezialärzten, der spitalexternen Onkologiepflege, dem Palliativzentrum Hildegard in Basel und dem Hospiz im Park in Arlesheim. Ebenfalls arbeitet sie eng mit Therapeuten, Sozialdiensten, Freiwilligen und Seelsorgern zusammen. Sie alle bilden zusammen ein Netzwerk, welches schwer kranke und sterbende Menschen unterstützt. Die Spitex-Mitarbeitenden begleiten die Klienten und ihre Angehörigen professionell und gewährleisten bestmögliche Lebensqualität.

Belastende Beschwerden wie Schmerzen, Angst, Atemnot und Übelkeit werden gelindert. Die Spitex Mitarbeitenden finden zusammen mit den Klienten und ihren Angehörigen die passenden unterstützenden Maßnahmen. Gespräche und eine solide Vertrauensbasis sind sehr wichtig.

Wenn ein Mensch am Ende seines Lebens nicht mehr in der Lage ist, sich mitzuteilen, ist es für alle Beteiligten von grosser Bedeutung, die Wünsche des Betroffenen zu kennen. Diese sind in einer Patientenverfügung festgehalten.

Die meisten Menschen hoffen, Palliative Care nie in Anspruch nehmen zu müssen. Falls sie doch notwendig werden sollte, sind gut ausgebildete Fachkräfte der Spitex für sie da, um eine umfassende und „umhüllende“ Pflege und Unterstützung zu gewährleisten.

Die Spitexbetriebe Biel-Benken, Mittleres Leimental und Solothurnisches Leimental bieten neben den Grundangeboten Pflege, Hauswirtschaft und Mahlzeitendienst weitere spezialisierte Dienste wie psychiatrische Pflege und Wundpflege an.

Spitex Biel-Benken  
 Spitex Mittleres Leimental  
 Spitex Solothurnisches Leimental  
 Stiftung Blumenrain

### Auskunft:

Spitex Biel-Benken 061 721 41 51  
 (von 9 – 11 Uhr danach telefonischer Anrufbeantworter)

Spitex Mittleres Leimental: 061 721 43 04  
 (von 8 – 12 Uhr danach telefonischer Anrufbeantworter)

Spitex Soloth. Leimental: 061 731 17 49  
 (von 8 – 12 Uhr danach telefonischer Anrufbeantworter)

### Inserat

**Med. Klassische Massage**

**Manuelle Lymphdrainage**

**Bindengewebssmassage**

**Fussreflexzonenmassage**

### Massage-Praxis

Brigitta Reifschneider

Med. Masseurin FA

(von Krankenkassen anerkannt)

Neuer Weg 35, 4114 Hofstetten

Telefon 061 731 11 30



## Neu – Beratungsstelle der Pro Senectute

Ab September 2016 im solothurnischen Leimental (SoLei)



Mit der Erarbeitung eines gemeinsamen Leitbilds für Altersfragen im SoLei kam von den Teilnehmern an der Forumsveranstaltung vom 4.6.2016 in Witterswil der Wunsch auf, im SoLei eine Beratungsstelle der Pro Senectute zu etablieren.

Nach Rücksprache mit der Koordinationsstelle der Pro Senectute in Breitenbach ist es uns gelungen, ab September ein Pilotprojekt bis Ende 2016 zu etablieren. So wird die **Fachstellenleiterin für Altersfragen im Dorneck-Thierstein, Frau Chantal Neyerlin**, an folgenden Tagen für Beratungen zur Verfügung stehen, jeweils

**dienstags von 14 bis 16 Uhr**

- 6. und 20. September
- 4. und 18. Oktober
- 15. und 29. November
- 13. Dezember.

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

Dieses Beratungsangebot erbringt Pro Senectute kostenlos.  
Dazu gehören u.a.

- Kurzberatung, Beratung in allen Altersfragen
- Demenzberatung
- Finanzhilfen
- Beratung bei Heimaufenthalt.

Die Gemeindeverwaltung Bättwil stellt dazu in verdankenswerter Weise die erforderliche Infrastruktur zur Verfügung. Das Büro befindet sich an **der Rebenstrasse 31, 4112 Bättwil** und ist identisch mit der AHV-Zweigstelle.

**Anmeldungen für Beratungsgespräche sind direkt an die Beratungsstelle in Breitenbach zu richten; Tel Nr. 061 781 12 75.**

Weitere Informationen zu den Tätigkeitsbereichen der Pro Senectute des Kantons Solothurn entnehmen Sie der Website [www.so.pro-senectute.ch](http://www.so.pro-senectute.ch).

Bitte nehmen Sie bei Bedarf diese Gelegenheit wahr, die neue Dienstleistung in unserer Region zu nutzen.

*Die Projektgruppe Altersleitbild SoLei*



## Grillfest im Storchennest

Im Sommer 2016 konnten die sonnig und lauschig warmen Freitag Abende an einer Hand abgezählt werden – doch wie im Lotto gewonnen, trafen wir am 10. Juni einen dieser seltenen Abende für unser traditionelles Elternrat Grillfest auf dem Schulhausareal Storchennest. Erneut gab es einen riesen Andrang auf unseren Hausgrill, das von den 6.-Klässlern organisierte Kuchenbuffet sowie die legendäre Hüpfburg, welche dieses Jahr eher von den jüngsten Besuchern in Beschlag genommen wurde. Denn die Kindergarten- und Primarschulkinder hechteten in den angebotenen Turnieren den Bällen nach. Sei es mit den Händen beim Schnurball oder mit den Füßen, beim Fussball. Wohl verdient erhielten alle Turnierteilnehmenden einen Preis. Bis zur späten Abendstunde genossen Alt und Jung das 2016er-Grillfest. Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände.

*Evelyne Standke, Elternrat Flüh*





## Gottesdienste und Anlässe

- So 28.08. 10.00 Erstklässlergottesdienst, Pfarrer Michael Brunner, Brigitte Feiler und Cornelia Imboden
- Mi 31.08. 18.30 Streetdance Gruppe, Martina Hausberger.  
Weitere Daten: 7./14./21. und 28.09.2016
- So 04.09. 18.00 Abendgottesdienst, Pfarrer Armin Mettler
- So 11.09. 10.00 Gottesdienst, zu Gast: Pfarrerin Bettina Kitzel  
19.00 Konzert zum Orgeljubiläum (s. Hinweis)
- Mi 14.09. 09.00 Frauenträff, „Da Vinci“. Martina Hausberger und Team  
17.00 Meitliträff 8+, Spieleabend  
Anmeldung bis 12.9. bei Martina Hausberger, Tel. 061 731 38 84
- Sa 17.09. 14.00 Dance-Workshop für Tanzbegeisterte von 7-17 Jahre.  
Anmeldung bis 12.9. / Infos bei M. Hausberger, Tel. 061 731 38 84
- Mi 21.09. 16.30 Streetdance Minis – Schnuppertraining für Mädchen von 6-9 Jahren.  
Anmeldung bis 19.9. / Infos bei M. Hausberger, Tel. 061 731 38 84
- Fr 23.09. 10.30 Gottesdienst mit Eucharistie, Pflegewohnheim Flühbach  
17.30 Jungleitertreff, Martina Hausberger
- So 25.09. 10.00 Erntedankgottesdienst mit dem Ref. Kirchenchor und MUSOL, Pfarrer Michael Brunner und Jasmine Weber.  
Wer möchte, bringt Früchte, Brot oder Gemüse für den Erntedankaltar mit.



## Ökumenische Anlässe

- Mi 07.09. 14.30 Geschichtenabenteuer für Kinder ab 5 Jahren. Anmeldung bis 5.9. bei Martina Hausberger, Tel. 061 731 38 84
- So 18.09. 10.00 Ökumenischer Sonntag: Landskrongottesdienst, Pfr. M. Brunner, G. Hulin und P. Schwindenhammer. Mit Jasmine Weber und Ref. Kirchenchor. Anschl. Mittagessen.  
(Anlass bei jedem Wetter.)
- Fr 23.09. 20.00 Taizé-Feier, Einsingen um 19.30 Uhr, Martina Hausberger und Team, St. Johannes-Kapelle Hofstetten

**Die Königin der Instrumente feiert Jubiläum!** 30. Geburtstag der Goll-Orgel. Jubiläumskonzert in der ökum. Kirche am **Sonntag, 11. September, 19 Uhr**. Orgelkonzerte von Händel und C.Ph.E. Bach, Chormusik und Choralvorspiele. Mit Streicherensemble aus Freiburg i.Br., Ref. Kirchenchor, Jasmine Weber, Chordirigentin, Stefan Pöll, Orgelsolist. Eintritt frei – Kollekte.



## Gottesdienste und Anlässe

Fr	02.09.	09.00	Eucharistiefeier zu Herz-Jesu-Freitag, Pfarrkirche
Sa	03.09.	10.00	Eucharistiefeier zur Dekanatswallfahrt Dorneck-Thierstein mit Christentreffen, Klosterkirche Mariastein
		15.00	Festgottesdienst der „Goldenen Paare“, Pfarrkirche St. Martin, in Olten
Fr	09.09.	09.00	Eucharistiefeier, Ökumenische Kirche Flüh
So	11.09.	11.00	Eucharistiefeier zum Erntedank mit Cäcilienchor, Pfarrkirche, anschliessend Apéro
Fr	16.09.	09.00	Eucharistiefeier, St. Johannes-Kapelle
So	18.09.	11.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Dank- Buss- und Bettag bei der Ruine Landskron
		18.00	Kindergottesdienst – mit der Kirchenmaus unterwegs, Pfarrkirche
Di	20.09.	18.15	Rosenkranzgebet
		19.00	Eucharistiefeier mit Jahrzeitmessen, Pfarrkirche
Fr	23.09.	10.30	Gottesdienst im Pflengewohnheim Flühbach mit Pfarrer Günter Hulin
		20.00	Taizé-Gebet, St. Johannes-Kapelle
Sa	24.09.	18.00	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
So	25.09.	10.00	Gottesdienst zum Erntedank mit Schulkindern der Religionsklassen, Ökumenische Kirche Flüh

*Inserat*

# BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Leimental & Laufental  
Ihr zuverlässiger Partner · Tag und Nacht für Sie da

TEL. 061 733 00 07 [www.buergin-thoma.ch](http://www.buergin-thoma.ch)

# Eine Idee muss Wirklichkeit werden können, sonst ist sie eine eitle Seifenblase

(*Berthold Auerbach*)



Ohne überheblich zu sein, durften wir uns freuen, am 29. Juni 2016 unsere erste Kirchgemeindeversammlung im neuen St. Nikolaus-Saal abzuhalten. Wir sind auch dankbar, den Besuchern nun einen angenehmen Raum mit zeitgemässen technischen Einrichtungen bieten zu können.

Ob das Neue oder die vorgesehenen Traktanden eine grosse Zahl Angehörige der Kirchgemeinde in den St. Nikolaus-Saal führte, sei dahin gestellt. Die Freude am neuen Pfarreizentrum scheint offensichtlich vorhanden zu sein, denn grossmehrheitlich beschlossen die Anwesenden, das alte Pfarrhaus, an der Pfarrgasse 20 in Hofstetten, zu verkaufen, da nun alles unter einem Dach untergebracht ist (Sekretariat, Archiv, Jugendraum, Sitzungsraum, St. Nikolaus-Saal, Pfarrwohnung usw.) und dies erst noch in unmittelbarer Nähe zur Kirche.

Da sich die Finanzlage der Kirchgemeinde, gemäss Jahresbericht der Finanzverwalterin Alexandra Blauenstein, in gutem Zustand befindet, können wir uns nun vermehrt dem personellen Ausbau im Bereich der kirchlichen Jugend- und Erwachsenenenseelsorge sowie Katechese zuwenden und auch die Aktivitäten im Pfarreizentrum zukunftsorientiert gestalten.

Dass man den St. Nikolaus-Saal mit oder ohne Gastro-Küche für bestimmte Anlässe unter gewissen Bedingungen mieten kann, erklärte der zuständige Ressortleiter, Georg Sigris, anhand seiner Präsentation zum Benützungsreglement. Ohne grosse Diskussion wurde das Reglement einstimmig genehmigt. (Die Unterlagen mit Preisangaben und Reservierungsgesuch finden Sie unter [www.rkk-hofstetten-flueh.ch](http://www.rkk-hofstetten-flueh.ch) zum Ausdrucken oder können im Pfarramt auch bezogen werden.)

Der anschliessende Apéro bot die willkommene Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Anregungen entgegenzunehmen, Interessantes zu hören und weiterzugeben.

So ist der eingangs aufgeführte Satz: „Eine Idee muss Wirklichkeit werden...“ auf fruchtbaren Boden gefallen.

*Für den Kirchgemeinderat Hofstetten Flüh  
Linus Grossheutschi, Präsident*

# Bericht der Sportschützen Hofstetten-Flüh

## Solothurner Kantonalschützenfest Wasseramt

Am 25. Juni 2016 haben die Sportschützen Hofstetten-Flüh am Solothurner Kantonalschützenfest in Winistorf teilgenommen. Die Schützen haben mit den Gewehren auf die 50-m-Distanz mit ausgezeichneten Resultaten gegläntzt.

Vereinskonkurrenz:

Der Verein klassiert sich mit dem hervorragenden Resultat von 98.8 Punkten im 5. Rang.

Nebst dem Vereinswettkampf konnten weitere verschiedene Stiche geschossen werden, wo einzelne Schützen hervorragende Resultate erzielt haben.

## 50m Kleinkaliber Volksschiessen 2016 in Flüh

Anfangs Juli 2016 führte unser Verein das Volksschiessen durch. Es freut uns, dass viele Interessierte teilgenommen haben.

### Auszug aus der Rangliste:

Gäste liegend aufgelegt:

1. Christian Wey	96
2. Friedrich Allemann	96
3. Fabian Gschwind	95
4. Franz Hägeli	95
5. Peter Roth	94
6. Paul Widmer	94
7. Stefan Borer	94
8. Peter Stöckli	93
9. Renate Allemann	93
10. Barbara Waeber	93

Lizenzierte:

1. Erika Allemann	99
2. Stefan Geissbühler	99
3. Pascal Petignat	98
4. Patrick Schumacher	98
5. Rony Jeger	97
6. Sina Jeger	96
7. René Gschwind	95
8. Fridolin Portmann	95
9. Patrik Petignat	95
10. Iris Gschwind	95

### Gruppenwettkampf

1. Rang Löchlibohrer: Beatrice, Franz + Peter Hägeli	275
2. Rang Schnägge: Stefan, Corina + Monika Borer	274
3. Rang D'Neuwägler: Christine, Danièle + Jannick Mauron	274
4. Rang Gruppe Waeber: Barbara, Léonie und René Waeber	269

Wir danken allen Teilnehmern fürs Mitmachen und gratulieren zu ihren guten Resultaten!

*M. Kaiser*

## Let's dance! 8. Schaulaufen vom 25. Juni 2016

Bereits zum 8. Mal fand am 25. Juni 2016 das Schaulaufen der Rollkunstlaufgruppe des Sportclub Soleita Hofstetten statt. Bei Türöffnung 10 Minuten vor Showbeginn befanden sich über 170 Personen auf dem Vorplatz.

Pünktlich um 16.00 Uhr ertönte «Dance Dance Dance» aus den grossen Lautsprechern und die ganze Gruppe von 19 Mädchen eroberte nicht nur das Parkett in Leymen, sondern auch die Herzen der Zuschauer.

Für die Trainings sind die Mädchen in Gruppen eingeteilt. Für dieses 8. Schaulaufen waren diese Gruppen noch extra neu eingekleidet worden: Jede Gruppe in ihrer eigenen Farbe. Gruppe 4 dieser Mädchen (Zaira, Angelina, Ashley, Jenny und Nina) tanzten ihre Kür zu «Salsa Tango Walzer» von Trauffer in pinkfarbenen Jupes erfrischend fröhlich und unbeschwert. Unmittelbar danach folgte Gruppe 3 (Fabienne, Jana, Lynn, Yasmina und Leyla) mit «Staying alive» der BeeGees; beeindruckend, wie synchron diese Läuferinnen den Rhythmus umzusetzen vermochten. Gruppe 2 (Soraya, Alicia, Joana, Amélie, Alyssa) tanzte den «Mambo Nr. 5», welcher offensichtlich alle Zuschauer zum Klatschen animierte und von den Mädchen mit Begeisterung gefahren wurde. Gruppe 1 (Salome, Soraja, Nina-Marie, Lucy) setzte einmal mehr ein Glanzlicht: Zu «(I've had) The Time of my life» aus dem Film «Dirty Dancing» zauberten sie eine Kür auf die Bahn, die an Ausdrucksstärke schwierig zu überbieten sein würde.

Das Team um Trainerin Jessica Hüppi-Ziegler wollte zum Motto «Let's dance» keine Einzelküren, sondern nur Gruppenküren tanzen lassen. Getreu dieser Vorgabe wurden die Mädchen auch in alters- und leistungsmässig gemischte Gruppen eingeteilt. Trotzdem sollte intensiv an der Synchronität und am «Miteinander» gearbeitet werden.

«Shake it off» folgte nach einer kurzen Ansage und wurde von Fabienne, Angelina, Zaira und Jana in violetter und rosa Kleidung bezaubernd getanzt. Ein klassisch angehauchtes «Allegretto» folgte in Schwarz und Neon durch Soraya, Nina-Marie, Alicia, Alyssa und Joana. Diese Gruppe harmonierte wunderbar und legte sowohl tänzerisches als auch choreographisches Können offen. Zu «Faded» flogen Fabienne, Alicia, Leyla und Yasmina versehen mit weissen Flügeln und völlig synchron über das Leymener Parkett. Lucy und Lynn bezauberten die Zuschauer mit einer 2er Choreographie zu «Music in me».

Ebenfalls alle gleich gekleidet tanzten sich Joana, Leyla und Jana zu «Joleen» von den BossHoss in die Herzen der Zuschauer. Zu «The Look» war auch ein Rock'n Roll zu sehen, getanzt in einer fetzigen Choreographie von Amélie, Soraja, Lucy und Lynn. Ein weiterer Rock'n Roll kam mit «Let's dance» durch Nina-Marie, Alicia, Yasmina und Alyssa zu Ehren. Hier war deutlich zu sehen, dass während der Trainings intensiv an der Synchronität gearbeitet worden war. Traumhaft! Einfach «Just dance»: So einfach und doch so schön kann Tanzen sein: Salome, Soraya und Amélie tanzten konzentriert und doch lächelnd zum Klatschen der Zuschauer. Wer kennt «Flashdance» nicht? Salome und Soraja wagten sich an diesen berühmten

Tanz und begeisterten die Zuschauer mit einfallsreichen Kombinationen und Figuren.

Bei jeder guten Casting-Show im Fernsehen gehört ein Direktduell der Kontrahenten, ein sogenanntes «Battle», dazu. Unser Battle wurde zwischen zwei Gruppen ausgetragen. Zu verschiedenen Musikstilen und -Stücken tanzten zwei Gruppen gegeneinander an. Nach je vier einzelnen Choreographien wuchsen die beiden Gruppen am Schluss zusammen und bestritten den Schlussteil gemeinsam.

Als Hommage an Michael Jackson war der Schlusstanz choreographiert. Unterstützt wurde diese Choreographie auch durch die Bekleidung der Mädchen in schwarz und weiss. Staunend konnten die Zuschauer verfolgen, dass der Moonwalk auch auf Rollschuhen funktioniert. Witzig vor allem der Schluss, an dem Salome alle anderen mit einer kleinen Handbewegung zum Umfallen brachte.

Das Publikum dankte den Läuferinnen mit einem riesigen und nicht enden wollenden Schlussapplaus. Die Läuferinnen ihrerseits überraschten die Trainerin mit einem in die Halle gezogenen grossen Paket für die immense geleistete Arbeit.

Die begeisterten Reaktionen der Zuschauer beim anschliessenden Apéro lassen darauf schliessen, dass dieses Schaulaufen das Beste aller bisherigen Schaulaufen gewesen sein musste. Und entgegen allen Bemerkungen, dass es ruhig etwas länger hätte sein dürfen: Es war bisher auch das längste aller Schaulaufen ...

*Rollkunstlaufgruppe Sportclub Soleita Hofstetten  
Das Leiterteam*



## Chlöpferbrötlete vom 6. Juli 2016

### Wandergruppe „chumm und lueg“

Scho s'letscht Johr han i gmacht e Bricht,  
es isch au gsi, es chlis Gedicht.  
Ich chönnt jetz schribe: sind so nett  
Leset dört, was gstande hett.  
Doch denn würds heisse: fuule Typ,  
weiss er nümme, wie mer schribt.  
Drum teil ich jetze gliich no mit,  
was alles gange isch und nit.  
Gruppe 1, die wo no richtig wandere,  
sind glaufe, nid so, wie die andere,  
vo Flüh, noch Rotberg, denn do hi,  
sie hend jo gwüsst, s git Bier und Wyy,  
Für die andere, vo dr' Gruppe zwei  
gits Aperö, bim Klärli dehei.  
Doch noohär simmer zäme cho  
wie alli Johr, s isch immer so.  
Im Holzschopf hets de Chlöpfer gä,  
s'Mineral chasch sälber nä,  
Bier und Wy tuesch chaufe,  
muesch jo nümme witer laufe.  
Uf e Täller chunnt Salat  
Chlöpfer sin au scho parat.  
Zum Dessert het me Chueche bache,  
wie alli Johr, dis Härz tuet lache.  
De Kaffi ghört au no dezue,  
denn äntlich het de Mage Rueh.  
So goht das Fescht so schnell verbi  
und nächschts Johr simer au derbi.  
Drum danke mir jetz allne no,  
dass mir de wieder dörfe cho.

*Peter Billeter*

# 1. August-Redner Michael Luisier über „Freiheit“

Eine wortgewaltige, inhaltsstarke und gedankenanstrengende Ansprache brachte er mit nach Hofstetten-Flüh. Michael Luisier, gelernter Regisseur, Schauspieler und Musiker, heute als Redaktor Literatur und Satire beim SRF tätig und seit vielen Jahren Produzent vom legendären „Querschnitt durch die Basler Fasnacht“ vom Schweizer Radio.

Der „Berufsbasler“ forderte das Publikum gleich zu Beginn mit einem Vers der aufrüttelte. *„Jetzt muess ich doo e Väärsli mache, vo Bürgerkrieg und andere Sache, wo d Lüt verregge schaarewyys und Flüchtlingsströöm und was weiss ich“*. Der Vers endete in der erschreckenden Feststellung, dass dann an der Fasnacht wieder die banalsten Sujets thematisiert werden, wie z.B. fehlende Parkplätze in der Innenstadt oder die Tempo Dreissig Problematik. *(„und au die Lingge reede flissig, der ganzi Tag vo Tempo dryssig“)*

Michael Luisier, als wacher, interessierter und mitdenkender Zeitgenosse, wie er sich selber beschreibt drückt sich gerne mit den Mittel der Satire aus. Satire sei die Möglichkeit, Dinge zu kritisieren mit dem entscheidenden Vorteil, dass sie zum Lachen anregt. Je freier die Satire in einem Land sei, desto freier sei das Land selbst. Satire müsse frei sein, damit es die Freiheit überhaupt geben kann.

Und genau hier hakt Luisier ein. Die Generation, die noch vor gar nicht allzu langer Zeit selber demonstrierte, sprayte und die Freiheit propagierte, erfindet heute – an den Schaltstellen der Macht angelangt - laufend neue Regeln im Glauben an das Gute und schafft damit lediglich ein Klima der geistigen Enge und Verbote. Eine „political correctness“ im gut gemeinten Glauben, Ausgegrenzte und Diskriminierte schützen und stützen zu wollen. Genau dagegen wehrt sich Luisier; dass eine selbsternannte, moralische Instanz uns vorschreiben will, wie wir was zu nennen und wie wir über was zu denken haben. Eingriffe in die Sprache aus politischen Gründen seien Eingriffe ins Denken und hätten immer nur in extrem unfreien Zeiten stattgefunden. Mehr noch, sie standen immer im Dienste einer politischen Macht.

Sein Aufruf ist klar. Die erkämpfte Freiheit gilt es zu erhalten. Mit einem freien Geist die Dinge beim Namen nennen, sich Gehör verschaffen und sich einmischen. Jeder auf seine Weise, jeder an seinem Ort, Möglichkeiten nutzen und für eine Sache einstehen, eine andere anprangern. Fasnacht und/oder Satire sind solche Möglichkeiten, solche Ventile die es zu nutzen gilt. So meint Luisier zum Schluss: *„Satire schafft Realitäten. Man kann politische Systeme totlachen! Satire ist die Macht der Ohnmächtigen“*.

Hofstetten-Flüh, 1. August 2016  
Helmut Zimmerli-Menzi



# Wir suchen Dich!

Hast Du Lust an der Fasnacht mitzumachen?  
Möchtest Du ein Instrument spielen?  
Willst Du in einer Guggenmusik mitspielen?



Melde Dich bei unserem Präsidenten Roger Schwyzer

Tel.: 061 733 77 33 oder per Mail: [roger.schwyzer@glori-moore.ch](mailto:roger.schwyzer@glori-moore.ch)

# Lauftreff Hofstetten-Flüh



## Lauftreff jeden Dienstag, Start 19:00 ab Mammutbrunnen

Wir laden Euch herzlich ein mit uns zu Laufen! Einfach vorbeikommen!  
Je nach Wetter und Jahreszeit suchen wir Feld- oder Waldstrecken aus.  
Wir laufen 7 - 10 km im Grundlagentempo (6:00 – 6:30 min. pro km).

## Longjogs und Lafevents

Ab und zu führen wir Longjogs über 13 – 18 km durch.  
Termine nach Absprache. Traditionell organisieren wir auch eine gemeinsame Teilnahme am Basler Stadtlauf und weiteren Lafevents.

## Bist Du Einsteiger(in) und möchtest Begleitung für den Anfang?

Wie bieten einen 10-Wochen-Einstiegsplan und begleiten Dich gern  
1 x pro Woche beim Laufen! Beginn nach Absprache.

Der Lauftreff wird organisiert durch  
Anne Bild (079 407 41 40) und Helga Voermans (077 425 68 30)  
(swiss athletics zertifizierte Fachleiterinnen Running)  
**lauftreff@hofstetten-flueh.ch**  
Versicherung ist Teilnehmersache.

Inserat

## PONY-HOF-CHÖPFLI

Speziell für Kleinkinder werden *Shetlandponys* zur Verfügung stehen.

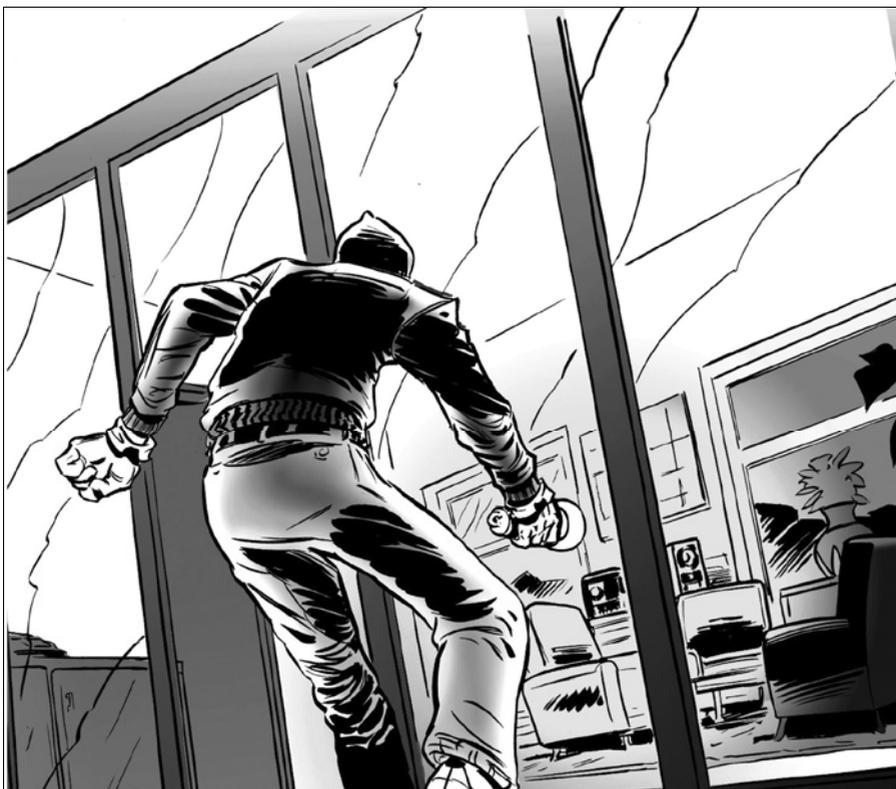
Das Reiten findet jeweils Mittwoch, Freitag, Samstagnachmittag ab 14.00 Uhr  
und Sonntagnachmittags ab 12.00 Uhr statt.

Termine nur auf telefonische Voranmeldung.  
Das Reiten findet bei jeder Witterung, statt.

Für Reiterfahrene steht ein Kleinferd für einen Ausritt bereit.

Es freut sich über Ihren Besuch Fam. A. Stöckli, 061 731 33 92

## HOFSTETTEN



## Hofstetter und Flühner. Wir haben etwas gegen Einbrecher.

Wir sind Spezialisten für Einbruchschutz und sorgen dafür, dass Sie ruhig schlafen können. Sprechen Sie mit uns. Expertise gratis. Anruf genügt!  
Telefon 061 686 91 91. [www.einbruchschutzBasel.ch](http://www.einbruchschutzBasel.ch)



Einbruchschutz + Schreinerei  
Robert Schweizer AG  
Oetlingerstr. 177, 4057 Basel  
Tel. 061 686 91 91



Einbruchschutz + Beschläge  
BSD Beschlage Design AG  
Reinacherstr. 105, 4053 Basel  
Tel. 061 755 30 00

## Do un jetz

Worum denn immer tief go grieble  
un im Vergangene go sieble:  
*nimm d'Wält wie si isch,*  
*jetz, do wo du bisch.*

Worum denn allem noch truure  
un derbi so rächt versuure:  
*nimm d'Wält wie si isch,*  
*jetz, do wo du bisch.*

S'lauft nit alles grad im Läbe,  
s'goht mängs nit uf,  
s'goht mängs drnäbe:  
*nimm d'Wält wie si isch,*  
*jetz, do wo du bisch.*

Un druggt di hienda dr Schueh  
un meinsch du heigsch vo allem gnue:  
*nimm d'Wält wie si isch,*  
*jetz, do wo du bisch.*

Nimm d'Wält wie si isch  
un nimm di sälber wie de bisch:  
D'Wält het mäng Schöns parat,  
zum jomere wär's wirgli z'schaad.

*Johannes Brunner*



Kulturwerkstatt Hofstetten-Flüh  
Flühstrasse 30, 4114 Hofstetten

# Openair

**27. August beim Holzschopf**

Wir freuen uns, Euch den Film

## Schellen-Ursli

vorzuführen. Eintritt frei.



Verpflegung ab 18.30

Filmbeginn ca. 21 Uhr

---

**Vernissage unserer neuen Ausstellung 4. September 2016**

14 Uhr mit Apéro

## Fortbewegung



anno



dazumal



Verein für  
**MINIMALE BELASTUNG  
DURCH MOBILFUNK**

Der Verein „Minimale Belastung durch Mobilfunk“ lädt alle Interessierten recht herzlich zur diesjährigen Abendveranstaltung zum folgenden Thema ein.

## **Die Firewall für Ihre Gesundheit**

Wie man sich sinnvoll vor Elektrosmog schützt

### **Programm**

Die Veranstaltung findet am 1. September 2016 ab 20:00 Uhr in der Aula im neuen Schulhaus in Hofstetten statt. Anschliessend an die Veranstaltung laden wir Sie gerne zum Apéro ein.

### **Referent**

Dominik F. Rollé

### **Weitere Informationen zum Thema**

Dachverband Elektrosmog [www.funkstrahlung.ch](http://www.funkstrahlung.ch)

### **Kontakt**

Web: [www.minimobi.ch](http://www.minimobi.ch) / Mail: [info@minimobi.ch](mailto:info@minimobi.ch)

Freundliche Grüsse  
*Der Vorstand*

## 98er-Jahrgangsbrunch

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Der Jahrgang lädt euch ganz herzlich zum diesjährigen Sonntags-Jahrgangsbrunch ein. Freunde, Verwandte und Bekannte, sowie HofstetterInnen und FlühnerInnen, Kinder, Erwachsene und Senioren sind herzlich eingeladen.

**Sonntag, 4. September 2016**  
**ab 10:00 Uhr im chrüz & quer (Ettingerstr. 23)**

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und auf ein gemütliches Beisammensein.

## MittagsTreff Hofstetten-Flüh



**Freitag, 09. September 2016 ab 11.30h**

**Restaurant Osteria «im Schärme»**

Anmeldungen nehme ich gerne entgegen

Rosi Huber-Reichlin Tel. 061 731 18 90

Das **TEAM-MITTAGSTREFF** freut sich auf Ihren Besuch!

*Inserat*



**33**  
**offene**  
**Türen**  
10. September 2016

## HERZLICH WILLKOMMEN

Das Therwiler Gewerbe lädt Sie ein...

**Samstag,**  
**10. September 2016**

**10 bis 18 Uhr**  
Bahnhofstrasse und Dorfplatz

# Chumm und lueg C + L 1 + 2



## Jahresausflug „vom 3-Seenland ins Emmental“

Mittwoch, 7. September 2016

Abfahrt	Hofstetten beim Mammut	8.00
Abfahrt	Flüh gegenüber BLT	8.05
Rückkehr nach Hofstetten		ca.19.00

Wir wünschen allen Teilnehmenden einen wunderschönen Tag

*Die Organisatoren*

# Chumm und lueg C + L 1

## Erste Wanderung im September



Mittwoch 21. Sept. 2016 Wanderleiter Roman Gallati

<b>Treffpunkte:</b>	Flüh Bahnhof	09.00	Hofstetten	09.05
<b>Hinfahrt:</b>	Flüh ab Bus 68	09.11	Hofstetten	09.15

**Zone 7**

**Wanderroute:** Möhlin dem Rhein entlang nach Wallbach  
Diese Wanderung ist für alle machbar.

**Wanderzeit:** 2.30h inkl. Pause

**Mittagessen:** Rest. Fabriggli Einheitsmenu  
Nach dem Essen ca. 30.Min. bis Bahnhof Mumpf

**Heimweg:** Mumpf–Basel–Ettingen–Hofstetten–Flüh **Zone 8**



# LUDOTHEK SPIELNACHMITTAG

Mittwoch, 7. September 14.00 – 18.00 Uhr  
(Auf dem Schulhausplatz beim alten Schulhaus in Hofstetten  
und natürlich in der Ludothek Hofstetten-Flüh)

**Lasst euch verzaubern!** Am diesjährigen Jubel-Spielnachmittag haben wir einen echten Zauberer eingeladen.



Harry Potter konnte zwar nicht persönlich kommen, aber „unser“ Zauberer ist fast so gut. Die Show beginnt um 15.00 Uhr.



**Lasst euch überraschen.**

**Lasst euch begeistern** von den vielen neuen Spielen, die natürlich auch gleich ausgeliehen werden können.



**Lasst euch verwöhnen** in unserem sympathischen Beizli mit Kaffee und Kuchen.



**Lasst euch begleiten!** Bringt die ganze Familie, Freunde und Nachbarn mit.

**Wir danken!** Ein herzliches Dankeschön an die **Firma Moret-Brodmann AG aus Hofstetten**, welche uns, resp. euch den Zauberer ermöglicht 😊

PS. Für alle die am Abend noch nicht genug haben vom Spielen oder am Nachmittag nicht dabei sein können, gibt es ab 19.00 Uhr das Ludopoly im Kaffee „chrütz & quer“ in Hofstetten. Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen.



Siehe auch [www.ludo-hofstetten-flueh.ch](http://www.ludo-hofstetten-flueh.ch)



**Ludothek  
Hofstetten-Flüh**  
Mehr als spielen...



## Einladung zum Dia-Abend

Sehr geehrte Damen und Herren

Vor Ihnen liegt die Einladung zum Dia-Abend vom Sommerlager 2016.

Eine gute Gelegenheit das Leitungsteam kennen zu lernen und einen Eindruck zu erhalten was im Sommerlager alles erlebt wurde.

Wie im letzten Jahr wird der diesjährige Dia-Abend als öffentlicher Anlass gestaltet. Am **Freitag 16.09 ab 18:00 Uhr** steht ein Grill im Pfarreizentrum der römisch-katholischen Kirche in Hofstetten für Sie bereit. Sie können bei uns Grilladen und Getränke kaufen oder selbst Mitgebrachtes grillieren. Salate und Desserts stehen zur Verfügung.

Um 19:00 beginnt der Dia-Abend im St. Nikolaus-Saal.

**Wann:** am **16.09.2016**  
**Zeitlich:** ab **18:00 Grillieren** und ab **19:00 Diashow**  
**Wo:** **Pfarreizentrum in Hofstetten**  
**Wer:** **bekannte und unbekannte Gesichter**  
**Mitnehmen:** **Grillade, gute Laune**

Für Getränke, Salat und Kuchenbuffet ist gesorgt.

Wer für alle einen Kuchen oder einen Salat mitbringen möchte, melde sich bitte bei David Wampfler  
[jubla.hofl@gmail.com](mailto:jubla.hofl@gmail.com).

Bei Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele neue und bekannte Gesichter.

Ihr Sommerlager Leitungsteam

## Kinderkleiderbörse, Flüh – 16.9.2016

in der Oekumenischen Kirche, Buttiweg 26, 4112 Flüh

**Verkauf: Freitag, 16. September 2016**  
**09.15 h - 15.00 h durchgehend!**

**Annahme: Donnerstag, 15. September 2016**  
**14.00 h - 17.00 h**



**Rückgabe/Auszahlung:**  
Freitag, 15. April 2016: **18.30 h - 19.00 h**

Was: Saubere, gut erhaltene Kinderkleider und -schuhe  
Babykleider und Babyartikel  
Spielsachen, Kinderfahrzeuge und Sportgeräte

Bitte pro Kundennummer maximal 2 grosse Taschen bzw. Boxen bringen.  
Babykleider bis Grösse 86 maximal 25 Stück, Schuhe bis Gr. 24 max. 5 Paar.

Weitere Auskünfte erteilt gerne: Yasmin Picton  
(wenn immer möglich per Email) [yasmin.picton@unibas.ch](mailto:yasmin.picton@unibas.ch)  
Tel. 078 / 757 83 06

### Inserat

## Restaurant zur Rose



Steinrain 4 4112 Flüh

**Reservationen unter:**

Tel. +41 061 731 31 75

[info@roseflueh.ch](mailto:info@roseflueh.ch)

[www.roseflueh.ch](http://www.roseflueh.ch)

## Was läuft in dr Rose

Geniessen Sie In unserem  
kühlen Kastaniengarten!!!  
„Leichte Sommer-Gerichte“  
„Bestes Leimentaler  
Fleisch vom Küchengrill“  
„Kalte Teller für heisse Tage“

**Ab 01. September**

„Feinste Spezialitäten vom  
heimischen Sommerwild“  
und viele andere Köstlichkeiten.

## PORTWEIN-DEGUSTATION IM CHRÜZ & QUER

**Portwein** (port. *Vinho do Porto*), kurz **Port** genannt, ist ein roter, seltener auch weisser Süsswein, der zu den Klassikern der Weinwelt zählt.

<b>Datum</b>	Donnerstag, 22. September 2016,
<b>Beginn</b>	19.00 Uhr, ab 18.30 Uhr Apéro
<b>Ort</b>	chrüz & quer, Ettingerstr. 23, Hofstetten
<b>Anmeldung</b>	bis 14.09.2016 bei E. Schwyzer (eve.schwyz@bluewin.ch)
<b>Kosten</b>	Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt Die Degustation (inkl. Apéro und Häppchen) ist kostenlos. Alle Konsumationen im Anschluss daran gehen auf eigene Rechnung

### Programm

Roland Kaufmann stellt Ihnen die Herkunft des Portweins vor.



Anschliessend haben Sie Gelegenheit, 5 – 6 verschiedene Portweine zu degustieren. Passend zu den Ports werden Ihnen kleine Häppchen serviert.

Im Anschluss an die Degustation besteht die Möglichkeit, einfache, zum Thema passende Gerichte, zu bestellen.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend in gemütlicher Atmosphäre, wo wir viel Wissenswertes über eine, den meisten von uns, unbekanntere Spezialität erfahren.

*FDP Ortspartei Hofstetten-Flüh*



**BRINGEN**  
9:00-11:30

## **BRING- UND HOLTAG Hofstetten-Flüh**



**HOLEN**  
9:30-12:00

auf dem Mammutareal  
Samstag 24. September 2016

\*\*\*\*\*

für Ihre Verpflegung sorgt der Jahrgang

\*\*\*\*\*

Wir bieten Ihnen die Gelegenheit,  
Ihre alten und neuen Sachen,  
die Sie nicht mehr brauchen, los zu werden  
und/oder gegen andere Gegenstände auszutauschen  
und zwar gratis!

\*\*\*\*\*

### **Bringen und holen Sie nachfolgende Sachen:**

Sportartikel (ausser Skier + Zubehör), Werkzeuge, inkl.  
Heimwerkermaschinen, Velos + Zubehör, Bilderrahmen,  
Gartengeräte, Bücher, Schallplatten, CD, Musikinstrumente,  
Kleider, Spielzeug und Spielgeräte, Aquarien und Tierkäfige  
(ohne Inhalt ☺), Bastelmaterial, Nähmaschinen,  
neue Küchengeräte, Geschirr, Besteck.

### **Angenommen werden nur gut erhaltene, funktionstüchtige und saubere Gegenstände**

WICHTIG - **nicht** angenommen werden:  
Defekte Gegenstände, Möbel und Gartenmöbel, Koffer,  
Unterhaltungselektronik, PC's, Drucker, Kühlgeräte,  
Kochherde, Waschmaschinen, Blumenkisten, Zeitschriften,  
Grill, Skier + Zubehör, Video- und Musikkassetten.

\*\*\*\*\*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Ihre Energie- und Umweltkommission*



**Frauengemeinschaft  
Hofstetten**

## **Basler Herbstmesse**

### **Altstadtrundgang zur Geschichte des ältesten Jahrmarktes der Schweiz**

Die 546. Basler Herbstmesse steht vor der Tür. Am 29. Oktober 2016 pünktlich um 12 Uhr läutet der Glöckner zu St. Martin das helle Basler Messglöcklein und erhält dafür den berühmten ersten Handschuh. Die Messe dauert dann bis am 13. November 2016, an dem sie für den zweiten Handschuh wieder ausgeläutet wird.

Doch seit wann ist das so? Und woher kommt dieses ausgelassene Herbstbrauchtum, das heute weit über eine Million Besucher anzieht, überhaupt? Weshalb läutet das Messglöcklein der Martinskirche die Messe ein und dann zwei Wochen später wieder aus? Was unterscheidet die Basler Herbstmesse von einem normalen (Wochen)markt, einer Kirchweihe oder Chilbi? Und warum isst man ausgerechnet an diesen Märkten so gerne Lebkuchen und Magenbrot? Woher kommen die wilden Fahrgeschäfte und die ach so typischen Marktschreier, die mit erstaunlichem Stimmeinsatz und grosser Beredsamkeit ihre Haushaltswaren feil halten?

Zusammen mit einem Kulturhistoriker haben Sie auf diesem Rundgang Gelegenheit, Ihr Hintergrundwissen zur **europaweit bekannten Basler Herbstmesse** aufzubessern. Der Rundgang führt Sie vom Petersplatz auf den Münsterhügel zum Martinskirchplatz.

Wann:	<b>Dienstag, 8. November 2016, 18.00 Uhr</b>
Treffpunkt:	Münsterplatz vor dem Münster/ Haupteingang
Kosten:	Fr. 25.00
Anmeldeschluss:	Sonntag, 25. September 2016
bei:	Christine Gschwind

Ausstellung im APH Flühbach, Schulweg 32, 4112 Flüh

# Amanda Friedmann

## «Spuren auf dem Wege»

**Finissage**

Sonntag, 25. September 2016

### Malen in zwei Welten - in Mexiko und der Schweiz

Amanda Friedmann und ihr Mann wohnen im Winter in Amandas Heimat Mexiko und im Sommer in ihrer zweiten Heimat in Flüh am Wydenweg. In ihrem langen Leben sind die Beiden viel gereist und haben an verschiedensten Orten der Welt gewohnt. Seit ihrer frühen Jugend hat Amanda Friedmann im Malen ein Medium gefunden, in dem sie ihre vielfältigen Eindrücke verarbeiten konnte. Im Verlaufe ihres Lebens hat sie sich immer neue Techniken angeeignet oder selber entwickelt und damit eine grosse Palette an unterschiedlichsten Bildern geschaffen. Eine Auswahl dieser Bilder hängen seit dem 17. April 2016 in den Gängen des Alters- und Pflegeheims Flühbach. Noch bis zum 25. September besteht die Gelegenheit, die Bilder kennen zu lernen oder noch einmal zu betrachten und ihrem Bezug zu den unterschiedlichsten Orten der Welt nachzuspüren.

**Am 25. September, 2016 um 11.00 Uhr findet die Finissage der Ausstellung im Untergeschoss des APH Flühbach statt. Zu diesem Anlass sind alle herzlich eingeladen.**

*Elsbeth Fischer*

Die Ausstellung wird organisiert von  
der Arbeitsgruppe 50+ und unterstützt von  
der Gemeinde Hofstetten-Flüh

[www.hofstetten-flueh.ch](http://www.hofstetten-flueh.ch)  
[www.blumenrain.ch](http://www.blumenrain.ch) (Flühbach)

KULTUR IM

*Flühbach*

**Voranzeige:** Nächste Ausstellung  
Clorinda Kloetzli-Casara aus Hofstetten «Werden und Wachsen»  
Vernissage am 25. Oktober 2016



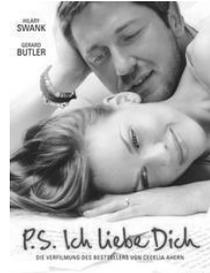
Frauentgemeinschaft  
Hofstetten

## Kinoabend

Bald ist es so weit, der 4. Kinoabend findet bei Gabi im chrüz&quer statt.

**Treffpunkt:** Freitag, 23. September 2016  
Ettingerstrasse 23, im chrüz und quer

**Zeit:** 19.00 Uhr;  
für Verpflegung ist gesorgt  
Popcorn, Glace, Kaffee....



Das wohl schönste Lebewohl der Filmgeschichte nach dem Bestseller von Cecelia Ahern Es war die ganz grosse Liebe. Holly (Hilary Swank) und Gerry (Gerard Butler) wollten ihr Leben miteinander verbringen. Doch es kommt anders: Gerry stirbt und Holly, erst 29 Jahre alt, bleibt allein zurück. Auch ihr Leben scheint zu Ende. Sie kapselt sich ab, verlässt das Haus nicht mehr. Doch eines Tages bekommt sie einen Brief... mit Gerrys Handschrift. Es ist der erste von einer Anzahl an Briefen, die Gerry vor seinem Tod verfasst hat. Und in jedem stellt er Holly eine Aufgabe, die sie innerhalb eines Monats zu lösen hat. So beginnt für Holly ein Jahr voller Abenteuer – jedes von Gerry detailliert geplant und unterschrieben mit den Worten "P.S. Ich liebe Dich"...

Anmeldung bei: Sascha Hostettler, Tel 061 733 10 52  
Sa.hostettler@bluewin.ch

Wir freuen uns auf einen Abend mit Euch.  
PS: Packt ein Nastüchli ein ...

*Inserat*

**GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN**

**Unser Tipp: Isolieren Sie Ihr Gebäude jetzt!**

**Über Anspruch auf Fördergelder informieren wir Sie gerne.**

**OSER GIPSER AG**

4114 Hofstetten

Tel. 061 731 28 24

[www.osergipserag.ch](http://www.osergipserag.ch)

Solothurnisches Leimental

# VORANZEIGE

Datum: **Dienstag, 27.09.2016**

Zeit: **20:15 Uhr**

Ort: **Mehrzweckhalle Witterswil**

## Lehrplan 21: unsere Schule - unsere Zukunft

- Einführungsreferat durch **Regierungsrat Dr. Remo Ankli**
- Podiumsgespräch mit Teilnehmern aus dem Bildungssektor und der Wirtschaft

Reservieren Sie sich diesen Abend.

Einladung folgt.

**FDP. Die Liberalen**  
**Bättwil, Hofstetten-Flüh, Metzlerlen, Rodersdorf, Witterswil**



Zur Erinnerung!!!!!!

## 10. Rebfest Hinterbuch

Am **Samstag, 27. August 2016**, Beginn 13.00 Uhr bis....  
Näheres siehe im Hofstetten-Flüh **aktuell** 07/08/2016

Wir freuen uns!

*Fam. Freddy Schwyzer, Fam. Fabian Gschwind  
und Fam. Werner Gschwind.*

### Tipp

*Die Gemeinde verkauft via Internet und Schalter «GA-Tageskarten» zu CHF 40.-- (Einwohner), CHF 45.-- (Auswärtige) und zum **halben Preis am Gültigkeitstag ab 09.00 Uhr.**  
Machen Sie Gebrauch davon!*

### Inserat

#### OCT TREUHAND TRAVERSA

Wir bieten Ihnen Unterstützung

- ✦ im Rechnungswesen
- ✦ beim Jahresabschluss
- ✦ bei den Steuern
- ✦ bei Bedarf mit Arbeitsplatzcoaching

TEL : 061 753 13 00  
GEWERBESTRASSE 23  
POSTFACH 35  
4105 BIEL-BENKEN

**treuhand@oct.ch**  
PRIVAT :  
CHOLIBERG 17  
4114 HOFSTETTEN



## Melita Montagen GmbH

Tore - Türen - Antriebe - allg. Reparaturarbeiten

### ***Erfolg hat eine Basis – Qualität***

Von Anfang an mit einem hohen Anspruch auf Qualität in Sachen Technik, Sicherheit und Design.

Mit unserer langjährigen Erfahrung und mit fachmännisch geschultem Personal helfen wir Ihnen das optimale Garagentor oder die ideale Haustüre zu finden.

Zögern Sie nicht lange und rufen Sie uns für eine unverbindliche Offerte an oder gehen Sie auf unsere Webseite und schauen nach unseren Aktionen.

[www.melitamontagen.ch](http://www.melitamontagen.ch)

***Ihre Zufriedenheit  
ist unsere Visitenkarte***



Strassenackerweg 39, CH-4442 Diepflingen, Tel. 079 415 34 24, Geschäft 061 973 97 45  
[a.melita@melitamontagen.ch](mailto:a.melita@melitamontagen.ch)



## **Agenda August / September 2016**

- 25.08. FG: Anmeldeschluss für Spielabend vom 2. Sept.
- 27. Rehtag Hinterbuch
- 27. Openairkino beim Holzschopf «Schälle Ursli»
  
- 01.09. Vortrag Mobilfunk – Elektrosmog
- 02. FG: Spielabend im «chrüz und quer»
- 04. Kulturwerkstatt: Vernissage «Fortbewegung anno dazumal»
- 04. Jahrgangsbrunch im «chrüz und quer»
- 07. Ludothek Spielnachmittag
- 07./21. Chumm und lueg
- 08. Altpapiersammlung
- 09. MittagsTreff im Restaurant «Im Schärme»
- 14. Rekrutierung Feuerwehr
- 16. Kinderkleiderbörse in der ökumenischen Kirche
- 16. JuBla-Diaabend im Pfarreizentrum
- 18. Ökumenischer Gottesdienst auf der Landskron
- 19. Häckseln Flüh
- 22. Portwein-Degustation im «chrüz und quer»
- 23. FG: Kinoabend im «chrüz und quer»
- 24. Bring- und Holtag auf dem Mammutareal
- 25. Eidgenössische Abstimmung
- 25. Finissage Ausstellung Amanda Friedmann im APH Flühbach
- 25. FG: Anmeldeschluss Führung Herbstmesse
- 26. Häckseln Hofstetten
- 27. FDP Anlass zum Lehrplan 21, MZH Witterswil

**Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe Nr. 10/2016**  
Samstag, 10. September 2016

(Beiträge an: [aktuell@hofstetten-flueh.ch](mailto:aktuell@hofstetten-flueh.ch))  
Erscheint ca. 25. September

### **Das Grafische Service-Zentrum**



**WOHN- UND BÜROZENTRUM  
FÜR KÖRPERBEHINDERTE**

Aumattstrasse 70–72, Postfach,  
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77  
[info@wbz.ch](mailto:info@wbz.ch)  
[www.wbz.ch](http://www.wbz.ch)